

Jahresbericht 2022

CaritasStiftung für das Erzbistum Paderborn

Spendenportal und Spendennetzwerk „Gemeinsam Helfen Helfen“

Seit Januar 2022 ist unter www.gemeinsamhelfenhelfen.de, dem offiziellen Online-Auftritt der CaritasStiftung auch ein Spendenportal mit einer von allen Orts- und Fachverbänden nutzbaren Spendeninfrastruktur zu finden. Es sind bereits zahlreiche Spendenprojekte eingepflegt worden und die Spendeninfrastruktur wird bereits von einigen Orts- und Fachverbänden genutzt. Im Laufe des Jahres konnten auf Grundlage von Nutzerfeedback bereits einige Weiterentwicklungen/ Anpassungen erfolgen. Netzwerk und Portal stehen aber nach wie vor am Anfang und werden stetig optimiert werden. Die Verwaltungsprozesse (Spendenbescheinigungen, Weiterleitung der Gelder) sind etabliert. Besonders im Fokus steht nunmehr aber sowohl die Gewinnung weiterer Nutzer innerhalb der Caritas-Familie als auch die Bewerbung des Portals (Online-Marketing).

Unterstützung sozialer Projekte

Im Jahr 2022 hat die CaritasStiftung für das Erzbistum Paderborn als Dachstiftung unterschiedliche sozial-caritative Projekte und Maßnahmen mit 9.338 Euro gefördert.

Gefördert wurde ein Projekt der IN VIA St. Lioba gGmbH „Ambulant betreutes Wohnen zum Berufsstart“ sowie das Projekt „jes“ der CKD Bad Arolsen.

Pauline-von-Mallinckrodt-Preis

Der Pauline-von-Mallinckrodt-Preis der Caritas-Stiftung für das Erzbistum Paderborn wurde in 2022 unter dem Motto „Das machen wir gemeinsam“ verliehen. Bei einer Feierstunde im Rahmen des Libori-Festes am Samstag im Caritas-Treff am Kleinen Domplatz in Paderborn überreichte Weihbischof Matthias König gemeinsam mit den Vorsitzenden von Vorstand und Kuratorium der Stiftung, Petra Brinkmann und Diözesan-Caritasdirektor Josef Lüttig, den ersten, mit 2.000 Euro dotierten Preis, an das Fairkaufhaus „Findling“ in Bad Arolsen. Das etwas andere, caritative Warenhaus, in dem Fairness, Inklusion und Nachhaltigkeit im Mittelpunkt stehen, wurde von der Caritas-Konferenz der Kirchengemeinde St. Johannes Baptist Bad Arolsen gegründet und erfreut sich großer Akzeptanz in der Öffentlichkeit. Gewinner des ebenfalls mit 2.000 Euro dotierten Sonderpreises für „Junges Ehrenamt“ sind die Smartphone-Sprechstunden der youngcaritas Dortmund. Senioren, die angesichts des rasanten digitalen Wandels das Gefühl haben, den Anschluss zu verpassen, können sich dort von einem der rund 50 dort ehrenamtlich engagierten Jugendlichen beraten lassen. Außerdem ausgezeichnet wurden beim Pauline-von-Mallinckrodt-Preis mit dem zweiten Platz (1.500 Euro) die Fluthilfe der Caritas-Konferenz (CKD) Hagen-Hohenlimburg. Die Ehrenamtlichen, deren Kleiderkammer auch von der Flutkatastrophe im Juli 2021 in Hagen betroffen war, waren von Anfang an für die Opfer der Flut zur Stelle und vermittelten nötige Hilfen. Den dritten Platz Preis (1.000 Euro) belegt die Erstanlaufstelle für ukrainische Flüchtlinge in Dortmund, die von den Wohlfahrtsverbänden unter Federführung des Caritasverbandes Dortmund in kürzester Zeit eingerichtet wurde. 270 Ehrenamtliche waren dort im Einsatz und halfen in den ersten Wochen nach Kriegsausbruch weit über 1000 Menschen.

Beim Sonderpreis „Junges Ehrenamt“ belegt das Projekt „Bewegung verbindet“ in einem Altenheim der Caritas Olpe den zweiten Platz (1.500 Euro). Im Caritas-Zentrum radeln Senioren in einer realen Rikscha unter Anleitung von jungen Ehrenamtlichen virtuell durch Paris oder Rom, spielen Rollstuhl-Tischtennis und finden sich in aus Jung und Alt

gemischten Teams zu weiteren Bewegungsangeboten zusammen. Mit dem dritten Platz (1.000 Euro) ausgezeichnet wird die Initiative „Gemeinsam statt einsam“ der youngcaritas Warburg, ein in der Pandemie entwickelter Tandemspaziergang von zwei einander bisher unbekanntem Personen.

Kontakt und weitere Infos

Dr. Daniel Friedenburg
Telefon 05251 209-227
stiftung@caritas-paderborn.de